

Statt Auswanderung kam Selbstständigkeit

Hannelore Zimmermann übernahm heute vor 50 Jahren Salon an der Westfälischen Straße



Feiern heute Jubiläum (v. l.): Andreas und Christina Stenzel, Birgit Zimmermann-Stenzel sowie Hans und Hannelore Zimmermann.

Foto: privat

win **Olpe**. Jubiläum wird im Salon Zimmermann gefeiert. Heute vor genau 50 Jahren übernahm Hannelore Zimmermann den 1935 gegründeten Friseursalon Michels im Haus Westfälische Straße 12.

Dabei wollte sie eigentlich nach Kanada auswandern und dort ihr Glück versuchen – das Olper Schützenfest kam dazwischen. Dort lernte sie Hans Zimmermann kennen und entschloss sich, doch in Olpe zu bleiben. Reisepass und Fahrkarte lagen schon bereit.

Und so werden bis heute im Salon Zimmermann Haare geschnitten oder gefärbt, Haarteile angefertigt, Kosmetik und Haarpflegemittel verkauft. Letzteres übrigens im Verkaufsraum mit der Original-einrichtung von 1935.

Vielen Olpern ist der Salon Zimmermann noch unter der früheren Zusatzbezeichnung „Haarhaus Europa“ bekannt. Und der Verkauf von Perücken ist bis heute ein Teil des täglichen Geschäfts – früher vorwiegend aus modischen, heute

meist aus medizinischen Gründen bedingt.

Von 1962 bis 1992 führte Hannelore Zimmermann den Salon, zeitweise mit 15 festangestellten Kräften in Zeiten, als Männer sich noch beim Friseur rasieren und manche Frauen wöchentlich die Frisur legen ließen.

1992 übernahmen ihre Töchter Birgit Zimmermann-Stenzel und Silvia Mudersbach die Leitung. Zehn Jahre später wanderte Silvia Mudersbach nach Saudi-Arabien aus, und Birgit Zimmermann-Stenzel wurde alleinige Chefin, inzwischen unterstützt von ihrer Tochter Christina, seit 2004 ebenfalls Friseurmeisterin, und Ehemann Andreas Stenzel, der ebenfalls im Damen- und Herrensalon tätig ist.

Heute wird das Jubiläum mit einem Sektempfang gefeiert. Es folgt eine Aktionswoche mit einem 20-prozentigen Rabatt auf Haarkosmetikprodukte aus dem großen Sortiment.

Der Salon zählt viele treue Kunden, darunter eine Frau, die regelmäßig eine viereinhalbstündige Fahrt aus dem Emsland nach Olpe unternimmt, und eine prominente Autorin aus Berlin, die ihren Namen nicht in der Zeitung lesen möchte.